



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

**Brief von Erich Heyfelder von Universität / Seminar für
Staatenkunde und Historische Geographie (Berlin,
Friedrich-Wilhelms-Universität) an Adolf Erman**

Heyfelder, Erich

01.04.1919

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-82931](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-82931)

BERLIN W. 64, den 1. August 1919.
Behrenstrasse 70.

Lieber Herr Schwimmer,

Mein Dank für Ihre beiden Bände,
die „Rede“ u. die „Reden“, darf ich
bei jeder Gelegenheit bringen, um Ihre
Broschüre wieder aufnehmen zu lassen:
Dass Sie in der Breite der Wissenschaft
den Altertum sagen, ist auch meine
eigentliche Überzeugung, u. ich habe
nicht einen andern Gegenstand in Philologie
u. Rhetik, wie in getrennten Mappen, auf-
stellen wollen. Es gab aber ein jüdisches
Wort noch von Ihrer Meinung, nämlich
eine Philologie, die die Rhetik umfasst hätte,

— wenn gerade die Assyriologie mehr für sie —
bei Archäologie z. B., die sich von Ptolemäus
nicht entfernen, selbstverständlich Pergamon
führt er auf islamischen Gebiet.

Ich dachte an den Beginn von rein
Sprachlichem und Rechts innerhalb der Alten-
Aussenswissenschaft, und, — ich hätte bei mir
zu stehen gerade mit Herrn Watten zu
Exemplarieren — der „hebr. Religion“
und die neuen „Recht“ schreiben mir das
zu zeigen, wie die Religion „führen“. Aber
das ist das was man auch nicht mehr ge-
brauchen: Wenn man davon z. B. Chapuis'
„Grundzüge der hebr. - u. arabischen Kunst“
wissen wollte!

Mit angelegentlichem Gruß
Ihr ergebener

Leopold Fleiss